

An das

Rathaus Laboe
z.Hd. Bürgervorsteher Michael Meggle
Reventloustraße 20

24235 Laboe

Laboe, 3. Mai 2021

Nachrichtlich:

BGM Heiko Voß

AD Sönke Körber

Frau Grulich Amt Probstei

**Gemeinsamer Antrag der CDU, LWG und SPD Fraktion
als Tischvorlage
zur Gemeindevertreterversammlung am 03.05.2021
TOP 08 „Schwimmhallenstandort Laboe“**

Sehr geehrter Herr Bürgervorsteher, Lieber Michael,
Sehr geehrte Damen und Herren,

wir beantragen hiermit die kurzfristige bzw. umgehende Erweiterung der Flächenanalyse im Rahmen der Standortuntersuchung bzgl. des Schwimmhallenstandortes in Laboe.

Erläuterung:

In der Gemeindevertreterversammlung vom 24.06.2020 wurde uns im nichtöffentlichen Teil – durch die beiden Referenten Frau Dr. Sabine Lenschow und Herrn Joachim Lenschow von der Firma Drees & Sommer - sehr ausführlich die Flächenanalyse vorgestellt.

Es wurden uns dabei „fast“ alle in Frage kommenden Flächen erläutert, die zum Schluss in ein Ranking eingetragen wurden.

Bei dem Planungsgespräch vom 23.03.2021 zur Standortsuche für eine Schwimmhalle in gemeinsamer Trägerschaft mit den Umlandgemeinden - die als Videokonferenz stattfand - kristallisierte sich heraus, dass die von uns bevorzugten Standorte –

1. 4 „Grünfläche an der Au“
2. 4b „An der AU – östlich Umgehung“ sowie
3. 4c „Prof. Munzer Ring“

seit 1958 als Landschaftsschutzgebiet deklariert wurden, und damit Bestandteil der Landschaftsschutzgebietsverordnung des Kreises Plön sind.

Wir hätten uns diese Flächen als Standort für die „neue Schwimmhalle“ vorstellen können und finden es sehr bedauerlich, dass in der Standort- bzw. Flächenanalyse nicht näher auf die Problematiken des Landschaftsschutzes eingegangen wurde. Ebenso bedauerlich ist es, dass nicht alle im F-Plan der Gemeinde Laboe vorhandenen Standorte mit betrachtet worden sind, bzw. in das Ranking mit aufgenommen wurden.

Deshalb stellen wir folgenden Antrag:

Anlage:

Protokoll_Verwaltungsgespräch_Standort_Schwimmhalle_23_03_2021

Antrag:

Die Fraktionen der CDU, LWG und SPD Laboe beantragen hiermit:

1. Das Beratungsunternehmen Firma Drees & Sommer wird **umgehend** beauftragt, **kurzfristig** die Flächenanalyse um **alle** im F-Plan der Gemarkung Laboe vorhandenen möglichen Standorte zu erweitern, damit eine objektive und rechtlich einwandfreie Entscheidung bzgl. des Standortes einer neuen Schwimmhalle getroffen werden kann.
2. Die, in der o.a. Videokonferenz, von der unteren Naturschutzbehörde (Herr Vonderlage) vorgeschlagene Fläche am Mergelgraben sollte dabei ausdrücklich mit betrachtet werden.
3. Die Verwaltung / der Bürgermeister wird beauftragt für die Fläche 3 „Uferkoppel; Prof. Munzer Ring“ die Möglichkeit und den Zeit- und Kostenrahmen der Änderung des Flächennutzungsplanes, sowie der Aufstellung eines Bebauungsplanes zu prüfen und der Gemeindevertretung umgehend vorzulegen. Außerdem sind die Belange des Denkmalschutzes ebenfalls kurzfristig umgehend zu prüfen.
4. Da auch bei der Variante 3 „Uferkoppel; Prof. Munzer Ring“ durchaus die Möglichkeit besteht, das, auf Grund der besonderen Anforderungen bzw. baulichen Maßnahmen, wie z.B. eine Tiefgarage und die Verlagerung von Bussen auf den benachbarten Parkplatz, die Erweiterung der Sonderbaufläche für Fremdenverkehr erfordert, wird die Verwaltung / der Bürgermeister beauftragt, ebenfalls kurzfristig umgehend Gespräche mit dem Kreis, im Hinblick auf eine Entlassung aus dem Landschaftsschutz, aufzunehmen. Außerdem sind die, durch die besonderen Anforderungen bzw. baulichen Maßnahmen, entstehenden Mehrkosten (Planungskosten, Tiefgarage, Busparkplatz usw.) zu beziffern und in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung dieser vorzulegen. Ebenfalls ist der, durch die besonderen Anforderungen, entstehende Zeitverzug, im Vergleich zu anderen Standorten, zu benennen.
4. Nach Rücksprache mit dem LLUR wird die Fläche 5 „Steiner Weg“ im Moment, auf Grund der Gerichtsentscheidung, als Waldgebiet angesehen und nicht wie im Flächennutzungsplan als Wald- und Wohngebiet. Die Wahrscheinlichkeit diese Fläche im F-Plan zu ändern wird vom LLUR als so gut wie unmöglich angesehen. Deshalb kann diese Fläche ebenso wie die Flächen 4 „Grünfläche an der Au“ - 4b „An der AU – östlich Umgehung“ sowie 4c „Prof. Munzer Ring“ aus der Betrachtung genommen werden.
5. Der Bürgermeister wird aufgefordert umgehend kurzfristig Gespräche mit den Bürgermeister*Innen der Umlandgemeinden mit dem Ziel einer Grundsatzentscheidung aufzunehmen.

Im Namen der CDU, LWG und SPD Fraktion

Mit freundlichen Grüßen



Fraktionsvorsitzender CDU Fraktion Laboe

Anlage:

Protokoll_Verwaltungsgespräch_Standort_Schwimmhalle_23_03_2021